

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 15 (1893)  
**Heft:** 42

**Anhang:** Beilage zu Nr. 42 der Schweizer Frauen-Zeitung

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 08.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Schuh der Arbeiterinnen.**

Mit dem 1. Oktober ist das „Gesetz betreffend Schuh der Arbeiterinnen und die Arbeit der Bediensteten der Ladengeschäfte und Wirtschaften“ in Kraft getreten. Es enthält unter andern folgende Bestimmungen: Den Bediensteten in Laden- und Kundengeschäften muss eine ununterbrochene Nachtruhe von mindestens 10 Stunden kommen. Geschäfte, die Sonntags geöffnet sind, müssen den Angestellten während der Woche die der Sonntagsarbeit entsprechende Zeit freigeben. In Wirtschaften und Gasthäusern angestellte Personen können abends bis zur Polizeistunde und in Feiertagen auch darüber hinaus beschäftigt werden, müssen aber eine ununterbrochene Ruhezeit von mindestens 8 Stunden haben. Haben sie Sonntags nicht frei, so muss ihnen während der Woche ein halber Freitag bewilligt werden. Mädchen unter 18 Jahren, die nicht zur Familie des Wirtes gehören, dürfen zur ständigen Bedienung nicht verwendet werden.

**Neues vom Büchermarkt.**

**Marie von Ebner-Eschenbach** nimmt in unserer zeitgenössischen schwäbisch-sächsischen Literatur eine der anerkannt höchsten Stellen ein, und mit aufrichtiger Freude ist es zu begrüßen, dass der Verlag von Gebrüder Paetel in Berlin gegenwärtig eine billige Lieferungsausgabe der „Gefallenen Schriften von Marie von Ebner-Eschenbach“ veranstaltet. Die trefflich ausgestattete erste Lieferung, der sich die übrigen — jede 50 Pfennig kostend — schnell anreihen werden, ist jedoch erschienen und enthält den Anfang des reifsten und spannendsten Romans der Dichterin: „Das Gemeindekind.“ Marie von Ebner-Eschenbachs Werke haben sich in kurzer Zeit einen Ehrenplatz in der deutschen Literatur erobert, die vorliegende Lieferungsausgabe wird ihnen den Ehrenplatz in jedem Hause, wo echte Dichtkunst eine Stätte findet, sichern. Wir kommen auf das bedeutsame Unternehmen noch näher zurück.

**Eugene-Carlens sämliche Romane.** Fünfzehn wohlfühlende Volksausgabe. I. Abteilung. Stuttgart. Fr. a. h. & C. Verlagshandlung, W. Keller & Co.

Vor uns liegt der mit einem entzückenden Mädchentopf gezierte erste Band der neuen, fünften Volksausgabe der Romane **Eugene-Carlens**, bekanntlich einer der vielgelesenen und beliebtesten Romanchriftstellerinnen aller Zeiten. Mit bewunderungswürdiger Meisterschaft schafft sie uns die verschiedenartigsten Stilarten und Gesellschaftsbilder und versteht es, unsere Aufmerksamkeit durch ihre glücklich dem Leben abgelauschten Bilder bis zum Schluss rege zu halten. Dabei durchweht alle ihre Schriften ein streng sittlicher Geist, der nicht hoch genug angusclagen ist und der es möglich macht, dass die Romane auch der heranwachsenden Jugend und besonders der weiblichen in die Hand gegeben werden können. Wir empfehlen daher diese Romane allen Freunden einer guten, gemütlichen Familiensittlichkeit aufs wärmste, zumal der Preis für die sowohl in Lieferungen als auch in Bänden erscheinende Ausgabe tatsächlich außerordentlich niedrig ist.

Auf dem Titel „Die Frau“ erscheint in Monatsheften vom 1. Oktober d. J. ab ein neues, eigenartiges und vornehmes Unterhaltungsblatt für die Frauenwelt im Verlage der Hofbuchhandlung W. Moeser, Berlin S.,

herausgegeben von **Helene Lange**. Das neue Blatt „Die Frau“ kostet vierteljährlich 2 Mark bei allen Buchhandlungen und Postanstalten; Heft 1 (Oktober 1893) ist in allen Buchhandlungen einzusehen.

**Kleine Mitteilungen.**

Aus der Dachwohnung eines Hauses an der Badenerstrasse in Zürich flatterte ein kleines Kindchen aus Dach hinaus, fiel und blieb an der Dachrinne hängen. Nach einem vergeblichen Versuch, dasselbe loszubringen, wurden unten Bettdecken ausgebreitet und die Kleine fiel hinunter, ohne irgendwie Schaden zu nehmen.

**Stätten menschlichen Glücks.** In Berlin befinden sich über 28,000 Kellerwohnungen, in denen etwa 118,000 Menschen wohnen. Die Zahl der Kellerwohnbewohner in Berlin übersteigt demnach die gefallene Einwohnerzahl großer Provinzialstädte, wie Stettin, Königsberg, Breslau, Danzig u. a. Diese Kellerwohnungen, deren übergroße Anzahl schlimmer als Höhlen sind, legen bereites Zeugnis für die furchtbare Armut der Arbeitenden und die Ausbeutungswut der Gesellschaft ab. Mit sehr seltenen Ausnahmen sind sie feucht und stinkig. Eine modrige, muffige Luft benimmt dem Eintretenden den Atem und beeinträchtigt im höchsten Grade die Gesundheit der Kellerbewohner. In ihrer größeren Ausdehnung liegen diese Kellerwohnungen höchst zu den rings von hohen Stockwerken eingeschlossen, mit Müllkisten, Aborten, Stallungen garniert sind. Werden die Fenster nach dem Hofe zu geöffnet, so strömt meist statt frischer, verpestete Luft in die Wohnungen ein und erhöht die Unbehaglichkeit des Kellerenthaltes. Die tiefe Lage der Keller und die geringe Höhe der Fenster erschweren dem Vicht den Zutritt. Leiden und Krankheiten sind fast ständige Gäste der Bewohner dieser stoffigen, feuchten, faulstoffarmen Löcher.

In Hamburg ist die ungeleistete Schulzeit, mit Beginn 9 Uhr vormittags, eingeführt worden.

**Anmenstlich!** In einigen Londoner Firmen, welche weibliche Arbeitskräfte beschäftigen, betrieben dieselben 12 Stunden täglich die Kunden im Laden, und es ist den Ladenmädchen bei Buße von mehreren Schillingen unterstellt, auch nur einmal des Tages abzufinden. Die kurze Essenszeit allein macht eine Ausnahme, welche selbstverständlich nicht genugend ist. Jungfänger einer von diesen ungünstlichen Geschäftspflichten in einer der vielgelesenen Blätter diese Frage zur Diskussion gebracht, aber niemand trat, wie ich sehe, in dieselbe ein. Warum wehren sich die Londoner Damen nicht für ihre arbeitenden Mitgeschwestern?

**Briefkassen.**

**Junge Hausfrau** in Z. Wir selbst sind von der Firma Aug. Martin & Co., Besitzer in Ardon, Wallis, aufs vorzuglichste bedient worden. Die Kästen sind von durchaus vorzüglicher Qualität und dank der guten Auslese, der sorgfältigen Verpackung und der prompten Spedition, gelangten die Früchte wie frisch vom Baume gepflückt in unsere Hand.

**Modernste Herbst- und Winter-Stoffe**

zu praktischen und eleganten  
**Damen-, Töchter- u. Kinder-Kleider**  
100 110/120 cm. breit; beste Wollstoffe 95, 1.25, 1.45, 1.95 bis  
4.45 Cts. per Meter. [683]

**Herren- u. Knabenkleider-Stoffe**  
beste Fabrikate zu Arbeit, u. Sonntags-Anzügen. Echt engl. Cheviots, Buckskins, Tweeds, Tücher in schwarz u. farbig, Ueberzieherstoffe, Halblein, Eberhaut, Manchester, Moleskin per Mr. 85, 1.25, 1.65, 2.45, 2.95, 3.25—10.45 Cts.—Muster aller Damen- und Herrenstoffe, sowie Waren versendet franko ins Haus  
Ottinger & Cie., Zürich.

**Lungen- und Nervenleidende**

gebrauchen mit grossem Erfolge Dr. med. Hommel's **Hämatojen** (Hæmoglobinum depurat sterilisat. liquid.). Rasche Hebung des Appetits und der körperlichen Kräfte, sowie Stärkung des Gesamt-Nervensystems. Depots in allen Apotheken. Prospekte mit Hunderten von nur ärztlichen Gutachten gratis und franko. 637] Nicolay & Co., pharm. Labor., Zürich.

**Frau G. S. in A.** Wenn Sie am Schlusse Ihres Daseins dasselbe nochmals vor Anfang an beginnen könnten, so könnte ein solches Verfahren noch einen Sinn haben. Die meisten Berührungen entstehen aus Missverständnissen, weil der eine nicht mit des andern Augen sehen kann. Solches Sichtverstehen kommt ja oft genug sogar zwischen Eltern und Kindern vor, wo doch natürlich ein klares und gründliches Verständnis sollte erwartet werden können. Es ist daher dringend geboten, kein einseitiges, rasches Urteil zu fällen, sondern die Handlung des vermeintlichen Verleidigers zuerst ruhig auf ihr Beweggründen zu prüfen und alles in Betracht zu ziehen, was den Verleidiger entlaufen, unter Urteil mildern könnte. Es kommt alles darauf an, wie man eine Sache anschaut.

**Frl. F. A.** Die unentgeltliche Verbreitung der Lehrmittel ist noch nicht überall eingeführt. Es ist aber nicht zu zweifeln; dass dies nur noch eine Frage der Zeit sein wird. Der Staat zwingt den Bürger zum Schulbesuch und er schreibt auch vor, wie lange derselbe im Minimum zu wählen habe. Es ist daher nichts als billig, dass er auch die vom ihm vorgeschriebenen Lehrmittel liefern, um so mehr, als bislang in diesem Punkte eine namenlose Zersetzung herrscht. Die Lehrmittel waren dem beständigen Wechsel unterworfen, so dass in einer und derselben Klasse, derselben Schule und desselben Ortes ein Schulbuch nicht länger als ein Jahr in Verwendung bleiben konnte; sei es nun, dass von dem betreffenden Buche stets „neue verbesserte Auflagen“ gemacht wurden, oder dass es durch ein anderes ersetzt wurde. Jeder Wechsel des Wohnortes rief auch erhebliche Auslagen für neue Lehrmittel. Eine sich immer wiederholende Auslage, die für den unbemittelten Mann, der am meisten genutzt ist, seinen Wohnort zu wechseln, geradezu unerschwinglich ist. Bei der Beschaffung der Lehrmittel durch den Staat hat der Unbemittelte den Vorteil, nur nach Maßgabe seines Vermögens und Einkommens für die Kosten der Lehrmittelanschaffungen belastet zu werden. Freilich darf man sich nicht verhehlen, dass die unentgeltliche Verbreitung der Lehrmittel nicht nach jeder Richtung zu befürworten ist, indem von einer gewissen Klasse von Kindern die kostenlos erhaltenen Schulmaterialien nicht nach Gebühr gewünscht, sondern lieberlich behandelt werden. Um dieses einzige Lebendstandes willen darf aber doch die mehr als zeitgemässen Errungenschaft, die gerechte Forderung der unentgeltlichen Verbreitung der Lehrmittel nicht verstoßen werden. — So ist unsere unumstößliche Meinung. — Ihrer freundlichen Zusendung haben wir uns herzlich gefreut.

**Frau E. B. in S.** Sie haben recht, es gibt nichts Schöneres, Schönlicheres und Befriedigenderes für eine Mutter, als wenn sie ihr Kind selber pflegen und hüten kann. Aber noch erhebender ist es, wenn die Mutter ihre Kräfte einsetzt, um für ihre wackerlosen Kinder das Brot zu erwerben. Indem die Mutter es den Kindern an nichts fehlen lässt, muss sie auf die jüßen Stunden verzichten, welche der beständige Umgang mit den Kindern, das Belauschen ihrer Entwicklung ihr entzieht. Der Mutter Streben und Mühen, sotiel Leid und Sorge es auch in sich schließen mag, so entmutigend es zu Seiten sein muss, trägt doch reiche Früchte an den Kindern selber. Die Mutter, die für ihre Kinder mit ihrer Hände Arbeit das Brot beschafft, wird von den grösser und verständiger werdenden ungleich tiefer geliebt und höher geschätzt werden, als die nur genießen und an den kleinen sich freuen konnte. — Was uns ganz besondere Befriedigung gewährt, unsere Arbeit uns doppelt liebt macht, das ist der Umstand, dass so manche über Gebühr beschäftigte und angestrengte Frau sich die „Schweizer Frauen-Zeitung“ als treue Freundin und Teilnehmerin ihrer Leiden und Freuden erkoren hat. — Ihr sympathisches Schreiben hat uns reichen Genuss gebracht. Lassen Sie sich herzlich dafür danken!

**Die überraschend guten Resultate,**

welche mit Anwendung des echten **Dennler-Bitter** (kaffeelöffel- oder tropfenweise und mit Wasser vermischt) erzielt werden, bestätigen, was erste wissenschaftliche Autoritäten, wie Dr. Klenke, Dr. Schlesinger, Dr. Bock, Prof. Dr. Schwarzenbach und andere, übereinstimmend konstatieren, dass ein **gutes Spirituoseum** in kleinen Gaben ein **stimulierendes, anregendes Mittel der Verdauungsorgane** und somit als **Appetitmittel** vorteilhaft ist.

Man hüte sich vor Nachahmungen. (M 10331 Z) [696]

**Lanolin - Toilette - Cream - Lanolin**

der Lanolinfabrik Martinikenfeld bei Berlin.  
**Vorzüglich** zur Pflege des Hauts.  
**Vorzüglich** zur Reinhalting und Be-  
festigung wunderbarer Haarstellen  
und Wimpern.  
**Vorzüglich** zur Erhaltung einer guten  
Haar, besonders bei Kleinen  
Zu haben in Zinnsäcken à 50 ct. in Blechdosen à 25 u. 15 ct.  
in den meisten Apotheken, Drogerien u. Parfümerien.  
General-Depot für die Schweiz: B. Hagel, Zürich.

**Heureka! Beste Bettineinlage**

für Kinder und Kranke. Wo nicht erhältlich,  
direkt durch [241]  
H. Bruppacher & Sohn, Zürich.

Siehe unter den Annonsen: „Les Grands Magasins du Printemps de Paris.“

**Unübertroffen**

in Wohlgeschmack, Nährkraft, Bequemlichkeit und Billigkeit sind die **Suppeneinlagen, Haferprodukte, Kindermehle, fertigen Fleischbrühe-, Erbswurst- und Gemüsesuppen** der Präservenfabrik Lachen am Zürichsee. [683]

**Gesucht:** zu baldigem Eintreten nach St. Gallen eine einfache, tüchtige Kindermädchen gesetzten Alters, welches schon als solches gedient und Liebe zu Kindern hat. Kenntnisse in den weiblichen Handarbeiten, besonders Flicken, sehr erwünscht.

Offerten unter Chiffre A B 680 gef. an die Expedition dieses Blattes. [680]

**Gesucht.**

Eine Tochter, welche die Damenschneiderei gründlich erlernt hat und auch gut flicken kann, sucht Stelle als Zimmermädchen in einem besseren Herrschaftshaus. Offerten unter Chiffre G M 665 an die Expedition d. Bl. [685]

**Kochschule von Frau Engelberger-Meyer**

Oberer Hirschengraben Nr. 3, Zürich.

Hiemit zeige ich den geehrten Damen ergebenst an, dass der **67. Kurs am 6. November 1893** beginnt. (OF 8577) [691]

Es empfiehlt sich bestens

**Gesucht:** ein williges Mädchen als **Stütze der Hausfrau**. Eintritt so gleich. Gefällige Offerten an die Exped. d. Bl. [686]

**Offerten und Auskunftsgesuchen**

an die Expedition des Blattes sind zur prompten Weiterbeförderung gefälligst 10 Rp. in Marken beizulegen.

**Stellegesuch.**

Eine Tochter, gesetzten Alters, deutsch, französisch und englisch sprechend, sucht auf Ende Dezember oder Anfang Januar Stelle zur selbständigen Führung eines Hauswesens event. als Stütze der Hausfrau. Dieselbe ist im Umgang mit Kindern, sowie im Kleidermachen und sonstigen Handarbeiten bewandert. Referenzen stehen zur Verfügung. Offerten unter H B 6412 zu adressieren an die Annonsenexped. H. Blom in Bern. [694]

**Gesucht:** auf Mitte Oktober nach St. Gallen ein einfaches, durchaus treues **Zimmermädchen**, welches die Hausgeschäfte versteht, nähen und bügeln kann und auch im Rechnen und Schreiben geübt ist, um zeitweise in einem Laden (Metzgerei) mithelfen zu können. Gute Referenzen unbedingt notwendig. Offerten unter Chiffre W Z 681 befördert die Expedition dieses Blattes. [681]

**Gesucht:**

eine zuverlässige, bescheidene Tochter, die grosse Liebe zu Kindern hat und der man die Pflege eines 7 Monate alten Kindes vollständig anvertrauen kann. Familiäre Behandlung; Eintritt 1. Dezbr. oder auch früher.

Offerten unter G W 675 poste restante Zürich, Kreis I. [675]

**Gesucht:**

in ein gutes Privathaus zu ganz kleiner Familie eine achtbare **Tochter**, welche kochen kann und die Hausharbeit versteht. Ohne gute Empfehlungen jegliche Anmeldung umsonst.

Offerten unter Chiffre 690 an die Expedition d. Bl. [690]

Eine 19 Jahre alte Tochter aus achtbarer Familie wünscht **Stelle in ein Privathaus**, am liebsten zu einem ältern Ehepaar oder auch für **Zimmerdienst** zu etwa zwei kleinen Kindern. Jahrestelle erwünscht. Offerten an die Expedition dieses Blattes. [673]

**Für Eltern.**

In einer empfehlenswerten Familie eines schönen Dorfes des Kantons Waadt, am Ufer des Neuenburgersees, finden

**2 Töchter**

liebevolle Aufnahme und Pflege, sowie ausgezeichnete Gelegenheit, die französische Sprache und Handarbeiten zu erlernen. Gewissenhafter Unterricht im Hause; angenehme und gesunde Gegend. Familienleben, sorgfältige Überwachung, Ausbildung in den Hausheschäften. Referenzen von früheren Pensions-töchtern. Mässiger Pensionspreis.

Offerten unter Chiffre 609 an die Expedition d. Bl. [609]

## [685] Adoption.

Es werden Eltern gesucht für ein freundliches, aufgewecktes, kleines Mädchen von 11 Monaten von ärmerlicher Herkunft und wird weniger auf äußere, glänzende Verhältnisse reflektiert, als auf solide Häuslichkeit und gute, liebevolle Behandlung. Eine Dame ist bereit, jeden näheren Aufschluss zu geben und erbittet Offerten unter Chiffre E 5140 an Postfach 755, Hauptpost Zürich. (M373c)

## Pensionnat de jeunes demoiselles.

**Les Bergières, Lausanne (Suisse).**

Nombre limité d'élèves. Education et instruction très soignées. Excellentes références. (H 11474 L) [648]

Directrice: Mlle C. Weuve.

## Familien-Pension.

Eine Lehrersfamilie wünscht auf Ende Oktober einige 14 bis 16jährige Töchter aufzunehmen. Denselben würde Unterricht im Französischen, Zuschneiden von Weisszeug, Glätten, Nähen, sowie in den Haushaltungsarbeiten erteilt. Preis Fr. 500.—. Referenzen von früheren Schülerinnen. Adresse: Mme Cartier, maîtresse d'école à Marchissy, Kanton Waadt. (O 1355 L) [660]

### Zu verkaufen.

689] Ein guter, grösserer **Grudeherd** mit Wasserschiff, Backvorrichtung und Untergestell ist wegen Aenderung billig zu verkaufen.

Anfragen unter Chiffre 689 an die Expedition dieses Blattes.

### Trauben

ganz süsse, weisse Piemonteser, versendet franko das Kistchen à 3 Fr., blaue Tessiner, das 5 Kilo-kistchen zu 2 Fr., 10 Kilo Kastanien zu Fr. 2.80. 700] Alwine Schmid, Lugano.

## Specialität reingefärbter, garantiert solider Schwarzer Seidenstoffe

(brechen nicht — kein Fettglanz)  
in circa 500 verschiedenen Qualitäten und Dessins vorrätig.

**Grösste, gediegene Auswahl aller Fantasiestoffe**  
wie: Surahs, Satins merveilleux, Satins Duchesse, Poplines, Bengalines, Veloutines, Moscovites, Damassés, Velours unis, Velours glacés, Velours frises, Velours diagonale changeants, für ganze Roben und Garnituren, echte Sealskins-peluches für Confections, Peluches für Costumes, Velvets für Kinderkleider. [651]

J. SPOERRI, Kappelerhof, Zürichs ältestes Seidenwarengeschäft.

## Anglo-Swiss Biskuit Co.

in Winterthur

renommierteste Biskuitfabrik der Schweiz.

Spezialitäten:

Aleuronat-Biskuits

Englische Biskuits

Konditorei-Biskuits

Glasierte Biskuits

Mandel-Biskuits

Gemischte Biskuits

Waffeln und Hohlhippen

Neuer, sehr beliebter und empfehlenswerter Artikel

Petit Beurre Suisse.

Vorrätig in allen besseren Konditoreien, Delikatessen- u. Spezereihandlungen.

## Im [655] Familien-Pensionate

von Frau Pfarrer Schenker in Genf

finden noch zwei Töchter, welche die Sprachen lernen und die von der Stadt eingeführten Fachkurse besuchen wollen, freundliches Heim. Vorzügl. Referenzen.

**Schwabenkäfer-Fallen.**  
Der beste, unübertroffen Apparat, der die ganze Brut, jung und alt, vollständig vertilgt. Einmalige Auslage gegenüber Insektenpulver. Erfolg garantiert. Per Fr. 2.85 gegen Nachnahme. Th. Sauter, Fabrik von Hotelmachinen, Ermatingen, Thurgau. [395]

## Feinstes Tafelobst

auf Villa „Aurora“, Rheineck.

G. Schönknecht, Gärtner. [658]

## Wasserdichte Herren- u. Damenlodden

3000 Dessins, 150 cm. 3—9 Fr., Triumph-Kostume,

Jaguettes samt Kork, aus Konkurs, 35 Fr., hand-

gefertigte Kleider, nach Mass., 51—58 Fr., Wiener- und

Römer- und Barock-Arbeiten

Reisen- und Portefeuille-Waren mit und ohne Stickereivorzeichnung.

**Smyrna- und Perser Knüpfarbeiten** [empfiehlt zur Selbstanfertigung prachtvoller Kissen, Läufer, Schémele, Tep-

alte, nach eigenen Musterblättern mit Materialversandt.

**Weissstickerei** für Ausstattungen, Wäsche, Mouchoirs, Hohlsaum- und à jour-

Arbeiten, Stickerei für **Meubles**, **Konfektion** und **Dekoration**.

**Seide- und Goldstickerei** und Anfertigung von Extra-Stücken in stilvoller und korrekter Ausführung.

**Zeichnungen, Übertragungen auf Stoffe und Montierung.**

Lager in allen Spezialitäten von Wollen- und Häkelgarnen, Stickmaterialien, Tapiserie- und Kongressstoffen. [678]

**Billige und reelle Bedienung.**

## Bürgerlicher Schneider-Akademie.

Praktische und theoretische Fachschule für Damen- und Wäscheschneiderin von Schwester Michaelis, Zürich, Lindenhof 5.

Neue Kurse in der

Ausbildung als Directrice.

1. An der grossen Berliner Schneider-Akademie zu Berlin nach der verbesserten und vervollkommen Methoden des verstorbenen Directeur KOHN.

2. An der preisgekrönten Hirschschener-Akademie zu Berlin.

Ausgebildet als Lehrerin.

3. Nach dem alten System KUHN der grossen Berliner Schneider-Akademie zu Berlin.

4. Nach dem k. k. privilegierten System SCHACK in Wien.

5. Nach dem System für wissenschaftliche Zuschneidekunst von H. SHERMANN in Berlin.

[688]

## Damen-

## und Wäscheschneiderei

beginnen am 1. und 15. jeden Monats, ebenso Zuschnitte- und Abendkurse.

Stickerei zu Directrices, Schneiderinnen, sowie für den Haushalt.

Anfertigung von Kostümen und Konfektion unter Garantie für tabellosen Sitz.

Pariser, Wiener und Berliner Modejournale.

Für außwärtigen Einfluss einer Taille.

Schnittmuster in allen Größen, sowie nach Maß.

## Tapisserie- u. Broderie-Manufaktur.

Babette Kisling, Diessenhofen.

Vorgezeichnete, angefangene und fertige Stickereien in **Leinen**, **Filz**, **Tuch**, **Plüscher** u. s. f. **Prunkwäsche**, alle **Straminstickereien** und **Papier-Canevas**. **Moderne Korb-** und **Holzwaren**, **Galanterie**, **Cartonage**, **Reise-** und **Portefeuille-Waren** mit und ohne Stickereivorzeichnung.

**Smyrna- und Perser Knüpfarbeiten** [empfiehlt zur Selbstanfertigung prachtvoller Kissen, Läufer, Schémele, Tep-

alte, nach eigenen Musterblättern mit Materialversandt.

**Weissstickerei** für Ausstattungen, Wäsche, Mouchoirs, Hohlsaum- und à jour-

Arbeiten, Stickerei für **Meubles**, **Konfektion** und **Dekoration**.

**Seide- und Goldstickerei** und Anfertigung von Extra-Stücken in stilvoller und korrekter Ausführung.

**Zeichnungen, Übertragungen auf Stoffe und Montierung.**

Lager in allen Spezialitäten von Wollen- und Häkelgarnen, Stickmaterialien, Tapiserie- und Kongressstoffen. [678]

**Billige und reelle Bedienung.**

## Hygienische Socken aus Nesselwolle.

Schweiz. Patent Nr. 4604.

Marke: Busch.

Wärmer als Baumwolle; dauerhafter und leichter zu waschen als Baumwolle und Schafwolle. Angenehm zu tragen besonders für diejenigen, welche Schafwolle des Hautreizes wegen nicht ertragen. **Gut gegen Fusschweiss.** Schwere Qualität für den Winter. Fusslänge: 25½, 27½ und 28½ cm. Preis: Fr. 1.— per Paar. Direkter Versand aus dem Fabrikat gegen Nachnahme; 1 Dutzend und mehr franco. Wiederverkäufer erhalten Rabatt. (H 4059 Z) [659]

**Frau Sachs-Laube,**  
Thalgasse 15, ZÜRICH.

Gestickte Bandes und Entredeux [eigener Fabrikation, mit und ohne Apprêt, in allen Breiten und Preislagen, halte stets in reicher Auswahl auf Lager und stehen Muster und Auswahlsendungen zu Diensten. Gestickte und englische Gardinen. Depot der in ihrer Art unübertroffenen Nähmaschinen Naumann, Davis, White.

18a St. Leonhardstrasse, L. Ed. Wartmann, hinter der Kantonbank, S. T. G A L L E N . [687]

**Unentbehrlich** für jeden **Haushalt** [sind Phönix-Holz- und Kohlenanzünder.

Kein Petrol mehr! Pakete von 60 Stück für 30 Cts. in Spezereihandlungen, Konsumvereinen etc. erhältlich. Wiederverkäufer gesucht. Muster und Preis-Courant gratis. (H 2500 G) [692] **Fabrik J. Hofstetter, St. Gallen.**



## Für Familien!

### Wer

garantiert echte, reine Malaga-, Madeira- und sonstige Südwine billigst zu beziehen wünscht, verlange die Preisliste von

Carl Pfaltz, Basel,

Südwine-Import- und Versand-Geschäft.

Sortierte Probekistchen von 3 ganzen Flaschen für Fr. 5.30 franko durch die ganze Schweiz.

[623]



Migräne-Pastillen, [eigenes Präparat von sicherster Wirkung und ohne jegliche Störung der Magen- und Darm-Funktionen,

ebenso

## Komprimierte Medikamente

aller Art, in Tablettenform, auch nach jeder ärztlichen Specialvorschrift, empfiehlt in tadellos sauberster Arbeit

[570]

G. F. Ludin, Apotheker,

Löwen-Apotheke St. Gallen.

16 Marktplatz 16.

**C. Fr. Hausmann**  
in St. Gallen  
Hechtpothek — Sanitätsgeschäft  
empfiehlt und versendet

### Para - Unterlagen

das Neueste und Vorzüglichste in  
Bett- und Kinder-Unterlagen  
von bester Qualität, zu billigsten  
Preisen, in grösster Auswahl.

### Schwamm-Unterlagen

vorzüglich für kleine Kinder, waschbar,  
mit wasserdichter Unterlage,  
per Stück à Fr. 3. - . [827]

### Hyatts Amerik. Patentwäsche

stets das schönste und beste.  
Unentbehrlich für Touristen u. Reisende  
während der heissen Jahreszeit.  
Reiseulkkissen, Necessaires, Schwamm-  
taschen, Touristenflaschen aus Gummi,  
Trinkbecher, Taschen-Apotheken, Hart-  
gummikämme, Esmarch Hosenträger, als  
ersten Verband dienlich, Gummischürzen  
für Damen und Kinder in hübschen  
Dessins empfiehlt billigst

**H. Speckers Wwe., Zürich,**  
Kuttelgasse 19, Bahnhofstr. [432]

Gegründet 1847

[667]  
**M. H.**

**KAUFEN**  
SIE  
**NIRGENDS**  
Herrenkleiderstoffe  
bevor Sie sich meine überaus  
reichhaltige Musterkollektion  
haben zukommen lassen.  
**Billiger u. reellster Be-**  
**zug für Private und glänzende**  
**Erwerbsquelle** für Schneider!

**Martin Huber, Gassen, Zürich,**  
Tuchhandlung, Fournituren  
und Massgeschäft.

### Für Damen!

Unterzeichnete erteilt  
jederzeit theoretischen u.  
praktischen Unterricht in  
der amerikanisch-wissen-  
schaftlichen [511]  
**Zuschneidekunst**  
von Henry Sherman  
für Damen und Kinder,  
unter Garantie tadellosen  
Sitzes. Dies leichtfassliche  
ausgezeichnete System  
kann in kurzer Zeit er-  
lernt werden. Preis des  
Unterrichts mit vollständi-  
gem Lehrsatz Fr. 35.—. Unterrichts-  
stunden sind beliebig zu wählen. Einzel-  
Unterricht. — Nach Wunsch können  
Schnittmuster jederzeit bezogen werden.  
Prospekte und nähere Auskunft erteilt

**Lehrerin Josephine Hug,**  
Schattengasse Bischofszell, Thurgau.

Grosse Ersparnis  
an Butter und Feuerungsmaterial!

Kein lästiger  
Rauch und Geruch mehr!

### Die Braunmehl-Fabrik

von Rudolf Rist in Altstätten, Kanton St. Gallen.  
empfiehlt fertig gebranntes Mehl, speciell für Mehlsuppen, unentbehrlich  
zur Bereitung schmackhafter Suppen, Saucen, Gemüsen etc.

Grosse Anstalten, Spitäler und Hoteliers sprechen sich über das Fabrikat  
nur lobend aus. — Chemisch untersucht. [216]

Überall zu verlangen!

In St. Gallen bei: A. Maestran, P. H. Zollikofer, z. Waldhorn, F. Klapp, Drog., Jos. Wetter,  
Jakobstr.; in St. Fiden bei: Egger-Voit, Joh. Weder, Langgasse.

### Jede Dame

prüfe meine feinen

### Loden.

Das Beste und Billigste für

Kostüme und Mäntel.

**Hermann Scherrer,**

St. Gallen und München.

Muster gratis und franko.

### Sichere Existenz

bietet sich einem jüngern, fachkundigen Ehepaar durch Uebernahme eines seit circa 30 Jahren bestehenden Engrossgeschäfts in Tapisserie und Broderie (Specialitäten) in Zürich. Jetziger Warenvorrat ca. Fr. 15.000. Hohe bisherige Rendite kann nachgewiesen werden. Anzahlung Fr. 10.000, mit Sicherstellung des Restes der Kaufsumme. Nähere Auskunft erteilen an ernstliche, zahlungsfähige Interessenten gerne gratis die Beauftragten:

**LAURER & GRAF, ZÜRICH.**

82 Bahnhofstrasse.

**JOSEBIC** Company's  
FLEISCH-EXTRACT  
NUR AECHT  
Wenn jeder Topf den Namenszug in blauer Farbe trägt.

Engros-Lager b. d. Korso, f. d. Schweiz:  
Aldinger-Weber & Cie, St. Gallen.  
Leonhard Bernoulli, Basel.  
Burke & Albrecht, Zürich.  
Zu haben bei den grösseren Kolonial-  
und Eiswaren-Händlern, Drogheter, Apothekern etc.

**Dr. med. Smids Gehöröl** [457]  
ist bei Ohrenleiden, Schwerhörigkeit, Sausen u. Rauschen  
in den Ohren, Ohrenkatarrh, Ohrententzündung, Ohrenfluss,  
Ohrenstechen, Beissen und Jucken in den Ohren, Ohren-  
krampf, verhärtetem Ohrenschmalz etc. von unübertrifftener  
Wirkung. Preis inkl. 1 Schachtel präp. Ohrenwatte Fr. 4.—. **Haupt-**  
**Depot: P. Hartmann, Apotheke Steckborn.** *Depots:* St. Gallen:  
Apoth. C. F. Hausmann; Buchs: Apoth. Brand; Ebmat-Kappel: Apoth. Siegfried;  
Flawil: Apoth. H. Sape; Rapperswil: Apoth. Helbling; Basel: Alfr. Schmidt; Greifense-Apoth.; Hün-  
schen-Apoth. bei der alt. Rheinbrücke, Th. Bühl; Hagenbachse-Apoth.; Arberg: Apoth. H. Schäfer;  
Biel: Apoth. Dr. Bähler; Pruntrut: Apoth. Gigon; Delsberg: Apoth. Dr. Dietrich, Apoth. E. Feuer.

### Zarte Haut.

Um der Gesichtshaut und den Händen ein blendend-weisses  
Aussehen von unvergleichlicher Zartheit und Frische zu ver-  
leihen, benütze man nur die allein echte und berühmte

**Bergmanns Lilienmilch-Seife.**

Nur diese wird allgemein als einzige echte, gegen rauhe  
und aufgesprungene Haut, Pickeln, Sommersprossen etc.  
empfohlen. Man hüte sich vor Fälschungen  
und verlange in allen Apotheken und Dro-  
guerien nur die allein echte Bergmanns Li-  
lienmilch-Seife von Bergmann & Cie.,  
Dresden und Zürich,  
mit der Schutzmarke:  
Zwei Bergmänner.  
Preis à Stück 75 Cts.



Schutzmarke.

### Bad Kreuznach.

Luisen-Institut. Tochterpensionat.

Ausbildung in allen wissenschaftlichen,  
auch häuslichen Fächern. Einfache und  
Kunst-Handarbeiten. Sprachen, Gesang  
und Musik durch Fachkräfte. Ausländerinnen. Grosser Garten. Bäder.  
Vorzügliche Referenzen. [799]

### Handstickerei

Multergasse 10, St. Gallen.

Erstellung von: [684]

Weisszeugstickereien,  
Durchbrucharbeiten,  
künstlichen Broderien,  
Garn-, Seiden- und Wollenfestons,  
Vorzeichnungen.

### Ia Qualität Quitten

für Gelee und Konfitüren. [656]  
Fr. 2.50 das Kistchen von 5 Kilo und Fr. 4.50  
dasjenige von 10 Kilo franko. Sich zu wenden  
an Aug. Martin & Cie, prop., in Ardon, Wallis.

Herren-

### Kragen

von  
Fr. 3.80 bis 9.60  
per Dutzend,

### Manschetten,

leinen,

von [679]  
80 Cts. bis Fr. 1.30  
per Paar,  
empfiehlt en gros et  
en détail  
in grosser Auswahl

**C. Schelb-Brugger,**  
14 Marktplatz 14,  
St. Gallen.

### Bettfedern und Flaum

werden bestens gereinigt und desinfiziert  
durch die Bettwarenhandlung [618]

**J. Pfister-Christen, Basel**  
Gerbergasse 65 und Untere Rheingasse 10.  
Prompter Versand nach auswärts.

Die St. Galler  
**Dampf-Kaffee-Rösterei**

von  
**BAUMGARTNER & Co., ST. GALLEN**

Liefert stets frisch  
gerösteten Kaffee •••  
in verschied. Qualitäten zu den billigsten Preisen

Motor-Betrieb  
••• Neueste Maschinen •••  
Muster zu Diensten.

### Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme  
bitto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen  
(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke  
der feinsten Toilette-Seifen). [86]

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

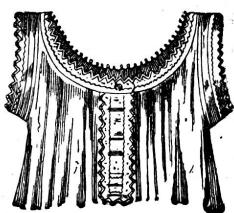
**B. L. M.**  
30. November 1893. 400,000 Fr.

(H 759 X) Titel à Fr. 6.75.

Kein Risiko. — Absolute Garantie.

Man schreibe an die Zeitung

646 „La Récapitulation“ in Genf.



Frauenhemden nur Fr. 1.60  
Leintücher nur Fr. 2.—  
Frottiertücher nur Fr. —.80

Muster sende bereitwilligst zur Ansicht; Versand franko gegen Nachnahme.

per Stück in roh Ia. Baumwolle, oder weisse starkfädige mit guter Spitze Fr. 2.—, Schulterschluss Fr. 2.20, feinfädige Fr. 2.60, ebenso Damennachthemden, Nachtjacken, Unterröcke, Damenhosen, Untertallen, alles eigene Fabrikation, gut genäht, schöner Schnitt, gute Qualitäten und enorm billig.

per Stück in roh Ia. Baumwolle, 150 cm. breit, 210 cm. lang, fertig gesäumt; oder in gebleicht extra Qualität ohne Apprät 150/230 cm. nur Fr. 2.70; auch Leinwand für Leintücher, Kissen etc.

per Stück in weiss, echt englisch, rob 75 Cts., feinste aus Zwirn Fr. 1.75, Waffelwaschtücher, nur 60 Cts., kleine Küchen-, Wasch-, Gläser-, Parade-Handtücher, Tischzeug, Servietten, Kinderservietten, Theetücher, Theegedecke, Kaffeetücher, Läufer, Kredenztücher, Millieux, Taschentücher etc. (488)

R. A. Fritzsche, Neuhausen-Schaffhausen.



Printemps

Kostenfrei

versenden wir den illustrierten Catalog, in deutscher Sprache, enthaltend die neuen Modekupfer für die Winter-Saison, auf frankirtes Anfragen an

JULES JALUZOT & C°  
PARIS

Muster der grossartigen Sortimente des Printemps ebenfalls gratis. Um genaue Angabe der gewünschten Sorten wird gebeten.

**SIEDITIONEN NACH ALLEN WELTHEILEN.**  
Porto-u. zollfreie Versand-Bedingungen sowie alle nötigen Anleitungen zum Maassnehmen und zur genauen Ausführung der Bestellungen aus dem Catalogen ersichtlich.

Correspondenz in allen Sprachen  
Eigenes Speditionshaus in Basel  
St-Albananlage, 3

C. Fr. Hausmann  
in St. Gallen  
Hechtapotheke — Sanitätsgeschäft  
empfiehlt und versendet  
**für Frauen**

Umstandsleibbinden

zum Schutze vor und nach dem  
Wochenbett, in grosser Auswahl.

Monatsverbände

Gesundheitsbeinkleider  
aus solidem Tricot, mit Gebrauchs-  
anweisung (inkl. Pelotte und sechs  
Kissen), à Fr. 5.— [823]

Hausverdienst  
für Frauen und Töchter.

Empfehle mein Depot der neuesten,  
bewährten, amerikanischen

Original „LAMB“-Strickmaschinen.

Lehrköchter erhalten gründlichen  
Unterricht. (H 4440 Z) [671]

Die Vertreterin:

Fr. Schildknecht-Eisenring.  
Zeughausstrasse 17, Aussersihl-Zürich.

SUPPEN  
**MAGGI**  
würze

## Cacao soluble (leicht löslicher Cacao) Ph. Suchard.

Die $\frac{1}{2}$ Kilo-Büchse im Détail . . . . .	Fr. 3.20
" $\frac{1}{4}$ " " " " "	1.70
" $\frac{1}{8}$ " " " " "	.90

5 Gramm dieses Pulvers genügen zur Herstellung einer guten Tasse Cacao. — 1 Kilo = 200 Tassen.

Empfiehlt sich durch vorzügliche Qualität und billigen Preis.

Versand für die ganze Schweiz en gros und en détail!

## Dauerhaft! — Linoleum und Kork — Staubfrei!

Nur echt englische, beste Ware, erste Marke.

Fabriklager über 150 der courantesten und neuesten Muster!

Korkteppich, warm u. schalldämpfend, 6 mm. dick, 183 cm. br., Fr. 13.50

Extra Ia	Ia	IIa	IIIa	IVa	Va
Breite 183 cm. Fr. 12.—	10.—	8.—	6.50	5.25	4.75
" 274 "	—	17.—	13.25	—	—
" 366 "	—	23.—	—	—	—

### Abgepasste Vorlagen und Milieux:

Dimensionen: 45×45 50×90 60×90 70×90 70×115 91×137 cm.

Ia Qual. Fr. 1.50 — Fr. 4.— Fr. 4.50 Fr. 5.50 —

IIa " — Fr. 1.90 — 3.75 Fr. 5.—

Dimensionen: 183×230 183×275 275×230 225×320 366×366 cm.

Ia Qual. Fr. 27.— Fr. 35.— Fr. 40.— Fr. 45.— Fr. 80.—

### Linoleum-Läufer für Korridore und Treppen:

Breiten: 60 cm. 70 cm. 90 cm. 110 cm.

Ia Qual. Fr. 2.75 Fr. 3.— Fr. 4.25 Fr. 5.25 per laufenden Meter.

II. " 1.80 " 2.25 " 3.— " " " "

III. " 1.50 " 2.— " 2.50 " — " " "

Linoleum, Reviver und Linoleum-Cement, p. Büchse Fr. 1.90, liefern ab Fabriklager; Versand für die ganze Schweiz.

Bester und billiger - Linoleum - Bodenbelag.

Appetitlich — wirksam — wohlgeschmeckend sind:

## Kanoldt's Tamar Indien

Abführende Frucht-Konfitüren für Kinder und Erwachsene.

Aerztlich warm empfohlen bei Verstopfung, Kongestionen, Leberleiden, Hamorrhoiden, Migräne, in fast allen Apotheken.

Magen- und Verdauungsbeschwerden.

Hauptdepot: Apotheker C. Fingerhuth in Neum.-Zürich, a. Kreuzpl.

## Für Damen!

Geld-, Zeit- und Stoffersparnis mit Hilfe von Mme Browns berühmten Schnittmustern für Costumes, Confec-tions etc. Einfachheit und Eleganz. Angabe von Brust- und Taille-Weite, für Kinder das Alter. Preis: Fr. 1.— per Muster; Lingerie 50 Cts. Schriftl. Bestellungen an Mme Brown, Brugg. [641]

Heureka Patente:  
6436 + 6437

Aerztlich empfohlen.

Vorzüge:  
Ohne Einlage zu benutzen. Waschbar, sehr angenehm zu tragen. Reinlich, praktisch und einfach.

Weibliche Bedienung. — Postversand.

H. Bruppacher & Sohn  
35 Bahnhofstrasse, Zürich.

## Fast unglaublich!

Als Probe versende:  
1 feine Nickel-Remontoir-Uhr,  
1 prachtvolle, kostbare, echte Meer-schaum-Cigarrenspitze,  
1 elegantes Taschenmesser,  
1 Taschenfeuerzeug (Automat),  
200 Stück hochfeine Victoria-Cigarren,  
50 feine Gratulationskarten.  
Statt bisherigem Ladenpreis  
Fr. 42.— alles zusammen nur  
Fr. 14.90. [682]

End-Haber, Muri (Aargau).

### Universal-Frauenbinde

(Waschbare Monatsbinde).

+ Patent 4217. Deutsch. Reich Nr. 6117.

Einzig wirklich bewährte, praktische und preiswürdige Binde dieser Art. Prospekte, Preislisten und Auswahl-sendungen franko durch

E. Christinger-Beor, Rorschach.

Engros bei E. G. Herbsleb, Ro-manshorn. (539)

Eine kleine Schrift über den Haarausfall u. frühzeitiges Ergrauen versendet auf Anfragen gratis und franko die Verfasserin Frau Karolina Fischer, Boulevard de Plainpalais, Genf. [66]

### Die

meisten durch Erkrankung entstehen-den Erkrankungen können leicht verhütet werden, wenn sofort ein geeignetes Hausmittel angewendet wird. Der Anter-Bain-Expeller hat sich in solchen Fällen als die

### beste Einreibung

erwiesen und vielfachsfach be-währt. Er wird mit gleich gutem Erfolge bei Rheumatismus, Gicht, Influenza, als auch bei Kopfschmerzen, Rückenschmerzen, Hüftweh u. v. gebraucht und

deshalb in fast jedem Hause zu finden. Das Mittel ist zu 1 und 2 Frs. die Flasche in den meisten Apotheken zu haben. Da es minderwertige Nachahmungen gibt, so verlange man ausdrücklich Richter's Anter-Bain-Expeller. —

## Nervenkrank

wollen nicht versäumen, sich die in 23. Auflage erschienene Broschüre:

### „Ueber Nervenkrankheiten und Schlagfluss, Vorbeugung und Heilung“

von dem ehemaligen Militärarzt Roman Weissmann in Vilshofen zu ver-schaffen, um das von dem Verfasser erfundene, rein äusserliche Heil-verfahren, bestehend in Kopfwaschungen, kennen zu lernen. Die Bro-schüre ist franko und kostenlos zu beziehen durch die St. Konrad-Apotheke, C. Fleischmann, Industrie-Quartier, Zürich. [624]

(OF 823)

[206]